

Protokoll der Sitzung der Fachschaft Sport am 12.1.2004
Entwurf des Kern – und Schulcurriculums für Klasse 5 und 6

Zur Verfügung stehen 16 Kontingentstunden für Klasse 5 – 10

Beschluss für die Verteilung der Stunden auf die einzelnen Klassenstufen:

Klasse	Stundenzahl
5	4
6	3
7	3
8	2
9	2
10	2

Unterricht ab Klasse 6 für Jungen und Mädchen unbedingt getrennt.

Nur **Klasse 5** wird weiterhin **koedukativ** unterrichtet.

In **Klasse 5** stehen bei 4 – stündigem Unterricht 130 Stunden zur Verfügung.

- 1.) 65 Stunden Schwimmen
- 2.) 30 Stunden TU/LA
- 3.) 35 Stunden allgemeine Ballschule

Inhalte und Notengebung

1.) 65 Stunden Schwimmen

Wassergewöhnung: Gleiten, Tauchen, Springen, Schweben

Grobform: Brust, Kraul, Rückenraul unter Beachtung der Atmung besonders beim Brustschwimmen (gesundheitlicher Aspekt)

Benotung: Techniknote in allen 3 Stilen

Zeitnote: 50 m Brust, 25 m Kraul, 25 m Rückenraul nach einer einheitlichen Tabelle

Ausdauerschwimmen: In 15 Minuten möglichst viele Bahnen schwimmen. Benotung nach Tabelle.

Pflicht: Schwimmabzeichen in Bronze (Note 4, wer es nicht schafft) oder Silber;

alternativ Bundesjugendspiele in Schwimmen

Startsprung und andere Sprünge

2.) a) 10 Stunden: Allg. Teil (ohne Note)

Schulen von Orientierungs-, Gleichgewichts-, Rhythmus -, Reaktions- und Differenzierungsfähigkeiten

Hier ist das Ziel der Erwerb der Grundfähigkeiten: Klettern, Hangeln, Schwingen, Stützen.

Literatur: Bewegung, Spiel und Sport in der Schule

b) 10 Stunden LA: Laufen, Lauf – ABC, Lauf – und Reaktionsspiele, Staffellauf

Springen, Sprungschule, Springen von Erhöhungen, Rhythmuslaufen

Benoten: Weitsprung, einbeiniger Absprung, Note für die Weite und

Kurzstrecke: 50 m Sprint, Tiefstart

Literatur: Kinderleichtathletik 1 und 2

c) 10 Stunden Turnen: Normfreies Turnen, Gerätebahnen

Benoten: Rolle vw. und rw., Rad (Grobform).Üben, aber nicht benoten:
Aufschwingen in den Handstand.
Literatur: Turnen in der Schule

- 3.) a) **25 Stunden allgemeine Ballschule:** Dribbeln, Prellen, Ballführen mit dem Fuß, verschiedene Bälle
Benoten z. Bsp. : Dribbelparcour. Werfen und Fangen, zielgenaues Werfen , verschiedene Bälle.
Kleine Spiele zum Festigen, Handballspielformen, Parteiball
Grundformen der Taktik: Freilaufen, decken.
Max. 4 : 4 spielen auf kleinen Feldern.
b) **10 Stunden Basketball:** Dribbelbeginn und – stopp, Korbwurf, Korbleger

In **Klasse 6** stehen bei 3 – stündigem Unterricht in geschlechtlich getrennten Gruppen 100 Stunden zur Verfügung.

- 1.) 40 Stunden Turnen, Gymnastik, Tanz und LA
2.) 60 Stunden ballorientiert

Inhalte

- 1.) a) **15 Stunden Turnen:**
normfreies Turnen (S. 70 – 74 Bundesjugendspiele)
ca. 3 Stunden Akrobatik, kleine Gruppenkür mit Partner
6 Stunden Sprung: Bock und Kasten
6 Stunden Reck
Benoten: minimal: Grätsche über den Bock; maximal: Hocke über 4 – teiligen Kasten und am Reck Aufschwung, Abzug und Unterschwung.
b) **10 Stunden Gymnastik, Tanz**
Benoten: Seilübung (Handgerät)
evtl. Volkstanz, Kräftigung, Entspannung, Selbsterfahrung
c) **15 Stunden LA**
6 Stunden Wurf – und Stoßarten, Drehwurf, Schockwurf, gerader Wurf
9 Stunden : Ausdauernd laufen, Orientierungslauf, Lauf – ABC, Zeitschätzläufe, Pulsmessung
Benoten: Schlagwurf (80g/200g) auf Weite, 10 Minuten – Lauf (Tabelle)
- 2.) a) **15 Stunden allg. Ballschule**
b) **15 Stunden Handball:**
Grundgedanke, 3 – Schrittregel, Torwurf, Angriff und Verteidigung, Zieldwürfe, Fallwürfe, Einführung Sprungwurf, Minihandball in der halben Halle quer, große Matten als Tore
c) **15 Stunden Fußball:**
Dribbeln, Passen, Stoppen, Torschuss, Zielschuss
Kleine Fußballspiele 3 : 3, Eckenfußball
d) **15 Stunden Volleyball**
Vorstufe: Indiacaspiele, Ball über die Schnur.
Pritschen in Grobform
Spiele: 1 + 1, 1 : 1, 2 + 2, 2 : 2
Spielgedanke